

AZ: -50- / wi-kl

Mitteilung-Nr.: 0004/2008/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	09.07.2008	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

**Tätigkeitsbericht der Heimaufsichts-
behörde der Stadt Neumünster für den
Zeitraum 01.01.2006 bis 31.12.2007**

Begründung:

Gemäß § 22 Absatz 3 des Heimgesetzes (HeimG) sind die Heimaufsichtsbehörden verpflichtet, alle zwei Jahre einen Tätigkeitsbericht zu erstellen; dieser Bericht ist zu veröffentlichen.

Die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität der Neumünsteraner Heime hat sich seit den letzten Jahren während der regelmäßigen Überprüfungen durch die Heimaufsicht deutlich verbessert. Zur Qualitätsverbesserung hat u. a. die Steigerung der Anzahl der Pflegefachkräfte in den Heimen in den vergangenen Jahren beigetragen.

Ein Heim wurde im Überprüfungszeitraum neu gegründet, in einem anderen fand nach vorausgegangener Insolvenz ein Trägerwechsel statt. Drei Heime mit insgesamt 29 Plätzen wurden vom Träger selbst geschlossen. Insgesamt sind in den Heimen zunehmend Leerstände zu beobachten. Die Versorgungssituation mit Pflegeplätzen ist aus Sicht der Heimaufsicht ausreichend, der aktuelle Pflegebedarfsplan unterstützt diese Einschätzung.

Generell ist festzustellen, dass die Kommunikation mit den Heimen gut funktioniert. Bei der Überprüfung der Behinderteneinrichtungen war die Kommunikation etwas problematischer. Hier wird in Zukunft noch dafür zu sorgen sein, dass die Zusammenarbeit ähnlich reibungslos läuft wie mit den Pflegeheimen.

Abschließend ist noch darauf hinzuweisen, dass der Umgang der Pflegeheime mit auftretenden Infektionskrankheiten im Überprüfungszeitraum sehr viel professioneller geworden ist. Hier arbeitet die Heimaufsicht ebenfalls eng mit den Trägern der Einrichtungen und der Infektionsschutzabteilung des Fachdienstes Gesundheit zusammen, so dass Ausbrüche von Infektionskrankheiten meist schnell und effektiv bekämpft werden konnten.

Im Auftrage

(H u m p e - W a ß m u t h)
Stadtrat

Anlagen:

Heimbericht 2006/2007

Kurzbericht der Heimaufsichtsbehörde für den Zeitraum 2002 bis 2007